



SCHWEIZER FREIZEITREITVERBAND SFRV

KURSPROGRAMM 2019

Auch im zweiten Halbjahr bieten wir Kurse und Weiterbildungen an. Für Kurse der Basisausbildung SFRV haben wir freie Zuschauerplätze und vereinzelt aktive Teilnehmerplätze. Wir wünschen uns eine sehr rege Teilnahme an den Kursen und geben euch nachstehend die noch offenen Kurse an.

DATUM	VERANSTALTUNG	KANTON	TEILNAHME
27./28.07.2019	Zuschauer: Reiten 3 – Trail/Geschicklichkeit, Deborah Schaad	VD	Offen
04.08.2019	Reitsimulator – Zügelführung, Jenny Neuhauser	ZH	Mitglied
11.08.2019	Freizeitreitprüfung GOLD SFRV	BE	Offen
17./18.08.2019	Reiten 1 – Centered Riding, Christa Müller	ZH	Offen
31.08.2019	Tageskurs: Sitzschulung mit Pferd, Jenny Neuhauser	ZH	Offen
01.09.2019	Tageskurs: Arbeit an der Doppelloge, Denra Dürr	ZH	Offen
07./08.09.2019	Zuschauer: Reiten 2 – Basis der Reitkunst, Nirina Meyer	VD	Offen
15.09.2019	Freizeitreitprüfung GOLD SFRV	ZH	Offen
21./22.09.2019	Zuschauer: Reiten 2 – Basis der Reitkunst, Nirina Meyer	ZH	Offen
26.10.2019	Reitsimulator – Seitengänge, Jenny Neuhauser	ZH	Mitglied
24.11.2019	Reitsimulator – Halbe Paraden, Jenny Neuhauser	ZH	Mitglied

Alle Angaben ohne Gewähr

SFRV- HORSECHALLENGE®

Parallel zur BEA fand in Bern auf dem Gelände des NPZ am ersten Messewochenende auch unser erster HorseChallenge®-Anlass in diesem Jahr statt. Die zahlreichen Teilnehmer trotzten dem schlechten Wetter und absolvierten in allen vier Disziplinen beeindruckende Leistungen. Wir danken dem OK rund um Kathrin und Stefan Eichler für die erfolgreiche Organisation. Unser zweiter HorseChallenge®-Anlass fand bei strahlendem Sommerwetter am 2. Juni in Wegenstetten statt. Ueli Windisch als jahrelanger Organisator und sein Team betreuten Teilnehmer und Besucher wieder einmal sehr herzlich. Am Abend gab es vor der Rangverkündigung noch eine tolle Show zum Thema «Ranch-Arbeit mit Pferden, Rindern und Cowboys».

Für die Schweizermeisterschaft kann man sich nicht anmelden, sondern nur entsprechend qualifizieren. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spass und Erfolg und freuen uns zudem viele Besucher in Düringen/FR begrüßen zu dürfen.

Alle Infos findest du unter: www.sfrv-asel.ch/sfrv-horsechallenge

Die Ranglisten aller Anlässe sind online zu finden: <https://www.sfrv-asel.ch/anlaesse>

Nachfolgend geben wir euch einen Überblick über die weiteren Veranstaltungen in der zweiten Jahreshälfte und freuen uns auf eure Teilnahme und euren Besuch.



AUS DEM SFRV-VORSTAND

Nach drei Jahren Pause von der BEA/PFERD waren wir dieses Jahr mit einem völlig neuen Messeauftritt und einem ansprechenden Standkonzept wieder auf der grössten Pferdemesse der Schweiz vertreten. Wir können auf eine erfolgreiche Messteilnahme zurückblicken, nicht zuletzt dank der sehr guten Lage unseres Stands in der Nähe der kleinen Arena und des für Gross und Klein ausgesprochen attraktiven Glücksrads, das uns die Möglichkeit bot, mit den zahlreichen Glücksjägern und Gewinnern unserer Kurs- und Sachpreise ins Gespräch zu kommen und unsere Philosophie sowie unser Angebot breit gefächert vorzustellen. Wir

konnten 14 neue Mitglieder gewinnen, die wir an dieser Stelle herzlich im Verband willkommen heissen.

Nach dem erfolgreichen Auftritt an der BEA freuen wir uns nunmehr auf die zweite Messe in diesem Jahr, die ExpoHorse im Dezember, deren Vorbereitungen bereits laufen.

VERANSTALTUNGEN

DATUM	VERANSTALTUNG	KANTON	TEILNAHME
13.07.2019	SFRV-HorseChallenge® Niederrohrdorf	AG	Offen
11.08.2019	SFRV-HorseChallenge® Sumiswald	BE	Offen
06.10.2019	15. Schweizermeisterschaft SFRV-HorseChallenge® 2019	FR	Qualifikation

EXTERNE KURSE VON TRAINERN SFRV UND REFERENTEN DES SFRV

Noch immer besteht die Möglichkeit, an den angebotenen externen Kursen teilzunehmen, selbstverständlich gibt es für diese Kurse Vergünstigungen für Mitglieder des SFRV. Aktuell sind noch folgende Kurse buchbar:

- Tageskurs, Extreme-Trail/Feuer, Berger Thomas
- Art-of-Riding-Intensiv-Wochenende, Luci Furrer
- Tageskurs: Liberty – Horsemanship, Freie Arbeit – Reiten mit Halsring, Berger Thomas
- Bodenarbeit und Desensibilisierung – Training für HorseChallenge®, Janine Klarer, Fällanden/ZH, DE
- Tageskurs: Energetische Unterstützung für mein Tier und mich, Peter Gugger

Um allen Mitgliedern schweizweit die Möglichkeit zu bieten, von unserem Ausbildungsprogramm zu profitieren und selbst zum Erfolg der Arbeit des SFRV beizutragen, sind wir permanent darum bemüht, neue Standorte für Kurse und Ausbildungen zu finden und unser Kursprogramm in allen Sprachen anzubieten, die in den einzelnen Regionen gesprochen werden.

Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir nunmehr unser Kursangebot auf die Westschweiz ausgeweitet haben und unseren dortigen Mitgliedern die Kurse und auch die Dokumentation in französischer Sprache anbieten können.

Im Reitzentrum Yverdon-les-Bains findet ab Frühjahr 2020 die erste Basisausbildung in französischer Sprache in der Westschweiz statt. Carole Berthoud wird zusammen mit Nirina Meyer die Basisausbildung und die weiterführende Ausbil-

dung zum Trainer C SFRV in Yverdon-les-Bains leiten und durchführen. Gastboxen sind vorhanden, ebenso eine geräumige Reithalle und ein grosser Reitplatz. Für Fragen zur Boxenmiete und Übernachtungsmöglichkeiten stehen die Ausbilderinnen sowie das Sekretariat zur Verfügung.

Im Zuge dieser Erweiterung haben wir unser Vorstandsmitglied Ingeborg Grosse als Ansprechpartnerin für die Mitglieder in der Romandie benannt, die unter der neu eingerichteten E-Mail-Adresse secretariat@sfrv-asel.ch erreichbar ist und gerne eure Fragen rund um die Kurse in der Westschweiz beantwortet.

Das französischsprachige Kursangebot und die Beschreibungen stehen in Kürze auf der Homepage des SFRV für alle interessierten Mitglieder zur Verfügung.

NEUE AUSBILDUNGEN BEIM SFRV AB 2020

BASISAUSBILDUNG FRANZÖSISCH

Zum ersten mal wird ab April 2020 die Basisausbildung SFRV in französischer Sprache angeboten. En avril 2020, débutera la première édition de la formation de base ASEL en français.

Kursort: Centre Equestre Yverdon-les-Bains
Infos und Anmeldung: Ingeborg Grosse
secretariat@sfrv-asel.ch
Lieu: Centre Equestre Yverdon-les-Bains
Informations et inscriptions: Ingeborg Grosse, secrétariat romand
secretariat@sfrv-asel.ch

NEUE MODULARE WEITERBILDUNG WISSENSCHAFT IN DIE ALLTÄGLICHE PRAXIS UMSETZEN

ETHOLOGIE | WAHRNEHMUNG UND KOMMUNIKATION
LERNVERHALTEN | BIOMECHANIK UND TRAININGSPHYSIOLOGIE | TRAININGSLEHRE
METHODENÜBERGREIFEND UND REITWEISENUNABHÄNGIG

Ganz im Sinne des Leitbildes vom SFRV, durch pferde- und menschengerechte Ausbildung gezielt das Niveau in der Freizeitreiterei zu erhöhen, hat im letzten Jahr die Fachstelle Ausbildung zusammen mit Fachkräften ein weiteres Ausbildungsangebot erarbeitet. Die Ausbildung richtet sich an alle Erwerbstätige in der Pferdebranche und ist Pflicht für die Trainer B SFRV.

Sowohl in der Basisausbildung/Trainer C SFRV als auch beim Freizeitreitabzeichen SFRV werden Schwerpunkte wie die artgerechte Pferdehaltung, das Pferd verstehen lernen und die respektvolle Ausbildung des Pferdes vermittelt. Mit der neuen Ausbildung gehen wir noch einen Schritt weiter. Das Pferd ist ein selbstständiges Wesen, welches seine spezifischen Verhaltensweisen über Jahr-

millionen entwickelt hat, um zu überleben. Der Mensch hat im Laufe der Geschichte das Pferd zu seinen Zwecken domestiziert. Dabei hat es erstaunlich gut gelernt, sich an uns anzupassen. Es hat sich verdient, mit Respekt und seinen Möglichkeiten entsprechend behandelt und trainiert zu werden. Das wissen wir, nur ist die Umsetzung gar nicht immer so einfach. Zumal in der Reiterzene sehr verschiedene Theorien und Methoden die einzig richtige Wahrheit für sich beanspruchen. Gerade in der heutigen Zeit, wo Tierschutz immer wichtiger wird, ist es weder für Kunden noch für Trainer/Ausbilder einfach, damit umzugehen. Genau hier setzt die Ausbildung an. Wir wollen Werkzeuge in die Hand geben, um Trainingsmethoden neutral und wissenschaftlich einordnen zu können, damit ein pferdeschonendes Training im Alltag integriert werden kann. Zu-

dem erforschen wir die Möglichkeiten der artgerechten Pferdehaltung auf dem Reitschulbetrieb. Das angewandte Pferdewissen reicht jedoch nicht aus, es braucht ausserdem Schulung über eine verbesserte Wahrnehmungsfähigkeit des Menschen.

WAHRNEHMUNG UND KOMMUNIKATION
Im Modul «Wahrnehmung und Kommunikation» befassen wir uns damit, wie der Mensch seine eigene Welt konstruiert über die Sinneswahrnehmung und deren Verarbeitung im Hirn. Wir untersuchen eigene Denkmuster und Verhaltensstrategien, lernen davon bewusst Abstand zu nehmen und erleben dadurch sowohl die Fähigkeit, sich empathisch in andere einzufühlen, als auch Situationen neutral zu beobachten und darüber zu reflektieren.



MODUL 1 ETHOLOGIE

Mit Andreas Kurtz,
Ethologe und Stallbauberatung
Dauer 4 Tage

LERNZIELE

Benennen der verschiedenen Forschungsgebiete mit den wichtigsten Forschern, welche die Grundlagen der Ethologie erarbeiteten.

Grundlegende Funktionen des Pferdeverhaltens erklären können. Anhand von Beispielen aus der Literatur, die Funktionen des Verhaltens mit eigenen Erfahrungen vergleichen, erklären und reflektieren.

Beispiele heutiger Forschungsprojekte studieren und Zusammenhänge zu eigenen Erfahrungen aufzeigen und reflektieren.

Haltungs-Konzepte auf dem eigenen Betrieb ausarbeiten, um eine Umsetzung aller Funktionskreise zu erreichen.

INHALT

Theorie

Verhaltensbiologie, Forscher der Grundlagen.

Verhaltensphysiologie, Verhaltensontogenie, Verhaltensökologie, Motivationsanalyse.

Gefühle, Kognition, Verhaltenssteuerung.

Anwendung des gelernten Wissens.

Praxis

Eigene Erfahrungen verknüpfen mit den gelernten Inhalten.

Fallbeispiel Pferd: Verhaltenssteuerung und Einfluss der Befindlichkeiten erklären und für die Praxis aufbereiten.

Versuchsaufbau einer Studie.



MODUL 2 WAHRNEHMUNG UND KOMMUNIKATION

Mit Beatrice Göldi, eidg. FA Ausbilderin, Coach/Supervisorin bso,
Nirina Meyer, eidg. FA Ausbilderin, NLP-Trainerin IANLP
Dauer 3 Tage

LERNZIELE

Die Wahrnehmung verfeinern als Grundlage für die Arbeit mit Mensch und Tier. Wertfreies Beobachten des Pferdeverhaltens und von Lernsituationen zwischen Pferd/Mensch. Präzises Feedback geben können zu einem beobachteten Lernprozess oder Verhalten.

Verbessern der Beziehung zu sich selber und anderen durch Zulassen von Bewusstwerdung und Empathie. Grundkenntnisse der Hirnforschung und Kommunikation verstehen und anwenden. Anhand der Erkenntnisse eigenes oder fremdes Verhalten in Situationen rund ums Pferd reflektieren.

Vorausschauender Umgang mit dem Thema Raum/Individualdistanz im Bereich Pferdehaltung, Beziehung und Ausbildung. Dadurch positive Lernatmosphäre für das Pferd und den Menschen schaffen.

INHALT

Theorie und Praxis

Konstruktivismus und Hirnforschung (Stress), Wahrnehmungs-Schulung, Rapport (Pacing – Leading), «Der Filter im Hirn», Hier und Jetzt, Präsenz, Metaposition, Dynamik in Systemen (Mensch).

Kommunikation mit Nähe und Distanz unter Pferden (Videosequenzen zu Individualdistanz, Bewegung im Raum, Grenzen, Gruppendynamik).

Vertrauen zwischen Mensch und Pferd stressfrei aufbauen durch bewusste Kommunikation im Raum. Demos und praktische Übungen mit Pferd oder von Mensch zu Mensch.



MODUL 3
LERNVERHALTEN BEI PFERDEN

Mit Ruth Herrmann,
Dr. med. vet. Verhaltensmedizin
Dauer 4 Tage

LERNZIELE

Die wichtigsten wissenschaftlichen Ansätze für ein effektives, sicheres und schonendes Training von Pferden bezüglich Sozialverhalten, sozialen Bedürfnissen, Stress und Lernen verstehen und anwenden.

Verschiedene Lernprozesse analysieren im eigenen Umgang mit Pferden und in der eigenen Reitweise und so die Fähigkeit gewinnen, methodenübergreifend zu denken und zu handeln.

So kann das eigene Training schonend, sicher und effektiv gestaltet werden.

- Operante und klassische Konditionierung im Pferdetraining erkennen und diese routiniert anwenden.
- Verschiedene Habituationmöglichkeiten erkennen und diese routiniert anwenden.
- Anzeichen von Stress erkennen und das Training anpassen.

Die eigene Arbeitsweise kritisch reflektieren und lernen methodenübergreifend zu denken und zu handeln.

INHALT

Theorie und Praxis

Ausdrucksverhalten und seine Interpretation.

Bindungstheorie.

Stress, Coping und Resilienz.

Vergleich Kognition und Lernen Mensch und Pferd.

Lerntheorie: Operante und klassische Konditionierung und Habituation in Theorie und Praxis.

Basisreaktionen und Lernschritte in der Pferdeausbildung.



MODUL 4
FUNKTIONELLE ANATOMIE, BIOMECHANIK
UND TRAININGSPHYSIOLOGIE

Mit Daniela Danckert, Dr. med. vet., Dipl. IAVC und IVCA,
Selma Latif, Dr. med. vet. DACVSMR, DIVCA, CERP
Dauer 3 Tage

LERNZIELE

Anatomische Gegebenheiten und biomechanische Zusammenhänge verstehen.

Trainingsphysiologische Grundlagen verstehen.

Gesunde von ungesunden Bewegungsabläufen unterscheiden.

Gesunderhaltung im eigenen Pferde-Alltag integrieren (Trainingsart, -intensität und -frequenz; Training individuell anpassen).

INHALT

Theorie

Physiologie des Bewegungsapparates, des Herz-Kreislaufsystems, des Respirationstraktes.

Trainingslehre nach sportwissenschaftlichen Grundsätzen.

Biomechanische Voraussetzungen des korrekten Bewegungsablaufes.

Bewegungsanalyse.

Training der Rumpfrägermuskulatur.

Untertraining, Übertraining, Rittigkeitsprobleme und Trainingsschäden durch Missachtung der biomechanischen Voraussetzungen.

Praxis

Trainingszustand analysieren, Bewegungsabläufe qualifizieren, Bewegungsabläufe koordinieren (an der Hand und unter dem Sattel).



MODUL 5
SYNTHESE TRAININGSLEHRE

Mit Ruth Herrmann,
Andreas Kurtz, Daniele Danckert, Selma Latif
Dauer 5 Tage inkl. Lernzielkontrolle

LERNZIELE

Gesundheitsrelevante Aspekte (Haltung, Fütterung, Hufstatus, Ausrüstung etc.) beurteilen und deren Einfluss auf die Trainierbarkeit einschätzen können.

Körperliche Voraussetzungen und Trainingszustand eines Pferdes einschätzen können.

Momentanes Befinden eines Pferdes anhand des Ausdrucksverhaltens einschätzen und darauf reagieren können.

Holistischer und individuell adaptierter Trainingsplan inkl. Managementoptimierungsansätze formulieren können.

INHALT

Theorie

Die 10 ISES-Prinzipien.

Verschiedene Trainingsmethoden/-prinzipien analysieren und reflektieren.

Management- und Gesundheitsaspekte, die die Trainierbarkeit des Pferdes beeinflussen:

- Haltungs- und Fütterungsbedingungen aus gesundheitlicher Sicht (Bewegungsapparat, Respirationstrakt, Verdauungstrakt)
- Ausrüstung
- Hufstatus

Praxis

Verschiedene Pferdesituationen einschätzen und mit holistischem Ansatz (d. h. unter Einbau von Managementaspekten und angepassten Trainingsmethoden) Trainingsschritte und -ziele erstellen und umsetzen.

INFOS UND ANMELDUNG

www.sfrv-asel.ch

ÜBERSICHT
MODULARE WEITERBILDUNG
FÜR BERUFSTÄTIGE IN DER PFERDEBRANCHE

MODUL	DAUER	DATUM/ORT	KOSTEN CHF
Ethologie 1	2 Tage	25./26. Januar 2020 Goldingen	380.–
Biomechanik 1	2 Tage	28./29. März 2020 Marthalen	380.–
Wahrnehmung 1	2 Tage	25./26. April 2020 Illnau	380.–
Wahrnehmung 2	1 Tag	9. Mai 2020 Marthalen	190.–
Biomechanik 2	1 Tag	10. Mai 2020 Marthalen	190.–
Ethologie 2	2 Tage	13./14. Juni 2020 Goldingen	380.–
Lernverhalten 1	2 Tage	25./26. Juli 2020 Matzendorf	380.–
Lernverhalten 2	2 Tage	8./9. August 2020 Matzendorf	380.–
Synthese 1	2 Tage	24./25. Oktober 2020 Matzendorf oder Marthalen	500.–
Synthese 2	2 Tage	14./15. November 2020 Marthalen oder Matzendorf	500.–
Synthese 3	1 Tag	April 2021 Marthalen	250.–
Kosten Total für alle Module			3530.–